



BERLINER EINBLICKE

Der Newsletter von Heribert Hirte – für Sie!



BERLINER EINBLICKE #4

Februar 2014



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde!

Ich habe es in den vergangenen zwei Wochen deutlich gemerkt: Die parlamentarische Arbeit nimmt Fahrt auf. So kommt es, dass ich Ihnen in dieser Ausgabe der „Berliner Einblicke“ jede Menge neuer Informationen bieten kann. Umso mehr, als dass wir diesmal zwei Wochen hintereinander in der Hauptstadt getagt haben – von der ich vor lauter Terminen noch nicht allzu viel „Touristisches“ gesehen habe. Aber dafür bin ich ja auch nicht hier!

In dieser Ausgabe meines Newsletters dreht sich der „Nahblick“ ausschließlich um ein Thema, das schon wieder eine gefühlte Ewigkeit zurückliegt – dabei durfte ich doch viele von Ihnen erst vor gut zwei Wochen zur Einweihungsfeier meines Bürgerbüros in Köln persönlich begrüßen. Ich kann nur sagen: Für mich war es ein wunderschönes Fest mit anregenden Gesprächen und ich habe mich sehr über alle gefreut, die es geschafft hatten, dabei zu sein.

Es gibt aber natürlich noch weitere Ereignisse, von denen es sich lohnt, zu berichten. In den „Seitenblicken“ erfahren Sie zum Beispiel mehr über meine neuen Posten im Parlamentskreis Mittelstand sowie im Stephanuskreis, im „Rundblick“ finden Sie wie immer einige Interviews mit und Pressemitteilungen von mir, aber auch einen Link zu meiner Jungferrede im Plenum. Thematisch dazu passen sowohl das Zitat der Woche im „Querblick“ als auch das Foto der Woche im „Augenblick“. Denn ich finde: So ein herausragender Moment muss gebührend begangen werden.

Nun wünsche ich Ihnen eine anregende Lektüre und eine wunderschöne Zeit bis zum nächsten Newsletter!

Herzliche Grüße,



Ihr Heribert Hirte

NAHBLICK

Das Thema



Eröffnung des Bürgerbüros mit Kölsch und Live-Musik

Mit so viel Andrang hatte Heribert Hirte ehrlicherweise nicht gerechnet. Schon kurz vor dem offiziellen Beginn der Eröffnungsfeier des Bürgerbüros in der Aachener Straße 227 trafen die ersten Gäste ein. Etwa hundert Eingeladene hatten schon im Vorfeld zugesagt, über die gesamte Feier hinweg kamen bestimmt mehr. Denn: Über Stunden waren unsere Räume proppevoll.

Heribert Hirte begrüßte die Gäste in einer kurzen Ansprache, in der er kurz von seinem bisherigen Alltag als immer noch relativ neuer Bundestagsabgeordneter erzählte, sein Team vorstellte, sich bei seiner Familie für die Unterstützung bedankte und in flüssigem Italienisch zur musikalischen Untermalung durch die Sängerin Aurora Rosa Russo überleitete. Die italienisch-stämmige Kölnerin, brachte mit ihrer wunderbar warmen Stimme zwar niemanden zum Tanzen (dazu wäre die meiste Zeit über auch kein Platz gewesen), verbreitete aber Feierlaune. Ihre Mutter Maria Russo ist übrigens stellvertretende Vorsitzende des Ortsverbandes Kalk (OV 82).



Zur Büroeröffnung begrüßten die Gäste: Vasilis Pavegos, Alexander Hirte, Theresa Hirte und Mathias Schallnus.

Besonders freute sich Heribert Hirte, dass auch jede Menge aktive und ehemals aktive Regional- und Kommunalpolitiker den Weg in das neue Bürgerbüro fanden, soll es sich doch zu einem Treff- und Austauschpunkt für alle CDU-Politiker in der Region entwickeln. Natürlich ist es wieder einmal nicht möglich, allen gebührend zu danken, aber einige Namen seien an dieser Stelle unbedingt genannt. So feierte zum Beispiel die neue Vorsitzende von Heribert Hirtes Heimatstadtbezirk mit, Katharina Welcker, ebenso der Vorsitzende des Kreisverbandes CDU

Köln, Bernd Petelkau, und der Kölner Bundestagskollege Georg Kippels. Der Vorsitzende des Ortsverbandes Lindenthal, in dem das Büro liegt, sprach sogar ein kurzes Grußwort. Richard Blömer gebührt darüber hinaus ein weiterer Dank von Heribert Hirte: Dafür, dass er einen Teil der Büroeinrichtung von ihm übernehmen konnte.

Danken möchte auch das gesamte Team um Heribert Hirte. Die „Neuen“ aus Berlin haben sich sofort gut aufgenommen gefühlt und sehr über den warmen Empfang gefreut. Und die „alten Hasen“ aus Köln haben es genossen, das ein oder andere Glas Kölsch nicht nur auszuschenken, sondern auch ab und an mit alten Bekannten anstoßen zu können.

Wir alle wünschen uns, dass das Bürgerbüro so oft wie möglich so voller Leben ist, wie an diesem Tag der offiziellen Eröffnung. Auch wenn es wohl nicht immer so fröhlich und unbeschwert zugehen wird.

SEITENBLICK

Kurz informiert



Praktizierender Katholik Hirte Vorsitzender des Stephanuskreises

Auf Vorschlag des Unionsfraktionsvorsitzenden Volker Kauder wurde Heribert Hirte am 18. Februar zum Vorsitzenden des Stephanuskreises gewählt. Der nach dem ersten christlichen Märtyrer benannte Gesprächskreis kümmert sich um die Themen Religionsfreiheit und verfolgte Christen. Heribert Hirte ist der Überzeugung: „Dass Religionsfreiheit ein hohes Gut ist, haben wir in Deutschland erkannt. Glaube lebt von Vielfalt. Es wäre schön, wenn sich dieses Wissen auch in den Ländern durchsetzen würde, in denen in diesem Bereich bisher noch keine oder keine ausreichende Freiheit herrscht.“

Als Vorsitzender wird er die bisherige Tradition seiner Vorgängerin Ute Granold fortsetzen und Vertreter der betroffenen Kirchen und Länder zu Vorträgen einladen, er will aber auch unabhängige Experten zu Wort kommen lassen. Erste Einschätzungen zu dem vielschichtigen Komplex finden Sie in unserer Pressemitteilung zu dem Thema auf unserer [Homepage](#) und in der [Pressemitteilung von Volker Kauder](#) zur ersten Sitzung des Kreises in dieser Wahlperiode.

Heribert Hirte Mitglied im PKM-Vorstand

Schon lange engagiert sich Heribert Hirte innerhalb der CDU für Wirtschaft und Mittelstand. Deshalb ist er – wie treue Leser dieses Newsletters bereits wissen – gleich zu Beginn der Wahlperiode in den [Parlamentskreis Mittelstand](#) eingetreten. Dort ist er nun als Beisitzer in den Vorstand gewählt worden – eine Aufgabe, die er für ausgesprochen verantwortungsvoll hält, denn: Die Stimme der mittelständischen Wirtschaft muss wieder mehr gehört werden.

Neues Luftfahrtamt kommt nach Köln-Wahn

Diese Nachricht ist für Kölner natürlich nichts Neues: Das neue Luftfahrtamt der Bundeswehr kommt nach Köln-Wahn. Dennoch möchte Heribert Hirte hier noch einmal seine Freude darüber ausdrücken. Er meint: „Das ist eine gute Nachricht für Köln, die Bundeswehr und die in der Luftwaffenkaserne ansässigen Soldaten und ihre Familien.“

RUNDBLICK Die Medienschau



Für alle, die Heribert Hirtes „Jungferrede“ im Bundestag verpasst haben: Man findet sie [hier](#) als Videomitschnitt und kann sie sich in Ruhe ansehen. Wer über das komplexe Thema Konzerninsolvenzen lieber liest: Hier steht das [komplette Protokoll](#) der Sitzung vom 14. Februar 2014 (Der Beitrag des Insolvenzexperten steht auf Seite 1143 C). Zusätzlich haben wir dazu eine Pressemitteilung verfasst, die [hier](#) zu finden ist.

Aufgenommen wurde die gesamte Bundestagsdebatte zum Konzerninsolvenzrecht in der Online-Ausgabe der Zeitschrift „[Das Parlament](#)“. Auch das [DATEV Magazin](#) plant, demnächst darauf einzugehen.

Das Insolvenzrecht als Kernkompetenz von Heribert Hirte spielt natürlich auch in dem ausführlichen Interview mit der Zeitschrift INDat Report eine Rolle. Es geht aber auch um Lobbyisten, Nebentätigkeiten und den Koalitionsvertrag. Das gesamte Interview ist auf unserer [Homepage](#) verlinkt. Aber Vorsicht: Es wimmelt nur so von rechtlichen Fachausdrücken!

AUGENBLICK Das Foto des Monats



Heribert Hirte ließ ich durch den kritischen Blick der Vizepräsidentin des Bundestages Petra Pau nicht irritieren: 11 Minuten 29 Sekunden lang hielt er seine Jungferrede über geplante Änderungen des Konzerninsolvenzrechtes (schon wieder dieses „dröge“ Thema!), erhielt dabei sogar zustimmende Zwischenrufe eines Linken-Politikers und viel Beifall der anwesenden Abgeordneten der Regierungskoalition. Unabhängig davon ist so eine Jungferrede in jedem Fall etwas Besonderes – und damit zu Recht der „Augenblick“ dieser Ausgabe der „Berliner Einblicke“.

In voller Größe können Sie das Bild des Deutschen Bundestages auf Heribert Hirtes Facebook-Seite sehen – und zwar, wenn Sie auf diesen [Link](#) klicken.

Zwei Sitzungswochen hintereinander sind geschafft, nun dürfen zwei Wochen in Köln verbracht werden. Dort lädt zum Beispiel an Weiberfastnacht die Kölnische Rundschau zum Empfang, am 27. Februar ist es so weit.

Ansonsten werden die Tage des Bundestagsabgeordneten genauso von der 5. Jahreszeit bestimmt wie der Kalender anderer Kölner, denn: Jetzt stehen in Köln die höchsten Feiertage bevor! Das heißt aber auch: Noch einige Tage Vollgas in Sachen Verkleidung und Jeckentum! Das hat auch Heribert Hirte vor, zum Beispiel beim Rosenmontagsempfang im Kölner Rathaus am 3. März.

Da kann etwas Kirche danach nicht schaden. Wie gut, dass Kardinal Meisner am 9. März sein 25-jähriges Ortsjubiläum feiert. Da ist Heribert Hirte in jedem Fall dabei.

Aktuelle Termine finden Sie auch auf Heribert Hirtes Homepage unter www.heribert-hirte.de.

„Konzerninsolvenzrecht, das hört sich so an, als gäbe es kaum ein Thema, das weniger Menschen vor Spannung vom Hocker reißen könnte.“

Kann sein, dass Sie selbst bei den letzten paar Zeilen dieser Ausgabe der „Berliner Einblicke“ gerade so etwas Ähnliches gedacht haben. Und es stimmt ja auch – Insolvenzrecht, das klingt für Außenstehende kompliziert und dröge. Dass zumindest Letzteres nicht stimmt, davon sind Insider wie Heribert Hirte und auch Katja Keul von den Grünen überzeugt. Von ihr stammt dieses Zitat der Woche. Sie begann mit diesen Worten ihren Redebeitrag für zum Thema Konzerninsolvenzen im Bundestag. Keul trat direkt nach Heribert Hirte ans Mikrofon.

**Anschrift**

Prof. Dr. Heribert Hirte, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Email

heribert.hirte@bundestag.de

Telefon: 030 / 227-77830

Telefax: 030 / 227-76830

Copyright © 2013 Heribert Hirte. Alle Rechte vorbehalten.

Sie wollen diesen Newsletter nicht mehr erhalten? Dann teilen Sie uns das bitte mit. Wir werden Ihre Daten umgehend aus diesem Verteiler löschen.

Wir behandeln Ihre Daten selbstverständlich vertraulich und geben sie nicht an Dritte weiter.

Unsere Anschrift ist:

Prof. Dr. Heribert Hirte, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Unsere Homepage-Adresse lautet:

www.heribert-hirte.de

[Impressum](#) - [Datenschutz](#)